

Praktische Erfahrung bei der BAFA-Antragsstellung

Was ist zu beachten?

Referent:
Torge Ebeling
T-Green Energieberatung

Gastgeber:



STEINWAY & SONS

Agenda

- ▶ Vorstellung
- ▶ Auswahl Förderprogramme
- ▶ Antragsverfahren / Herausforderungen
- ▶ Zusammenfassung

Vorstellung

Dipl. Ing. (FH) Torge Ebeling

Seit 2007 Tätigkeitsfelder: Energiemanagement, Energieeffizienz- und Technikberatung, Anlagenplanung und Umsetzungsbegleitung

Zugelassener BAFA – Berater

- Energieberatung Mittelstand
- Energieaudit 16247

Sachverständiger nach § 12 EnEV
(Energetische Inspektion von Klimaanlage)

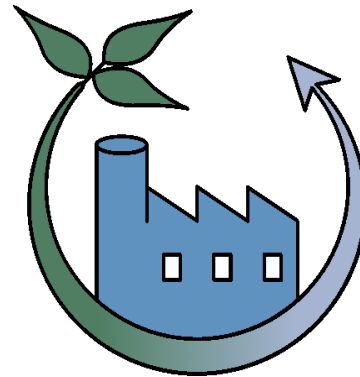
Sachverständiger für Energieeffizienz der Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung (BLE)



Vorstellung

Energieeffizienz Industrie, Gewerbe, Handel

- Technikberatung und Konzeption
- Energieberatung Mittelstand
- Umsetzungsbegleitung



Fördermittelberatung

- Fördermittelkonzept
- Hilfestellung beim Antragswesen
- Hilfestellung beim Verwendungsnachweis

Energieaudit, Energiemanagement

- DIN EN 16247-1
- DIN EN ISO 50001, ISO 50006, ISO 500015
- Spitzenausgleich SpaEfV Anlage 2
- § 12 Energetische Inspektion von Klimaanlagen

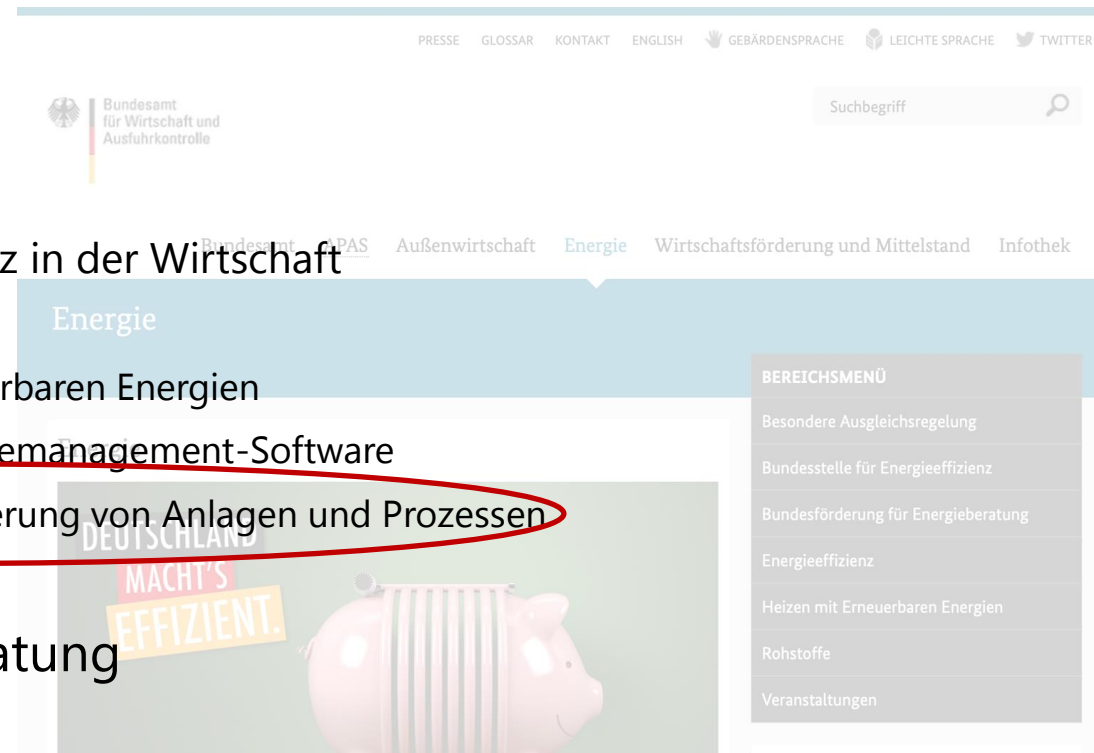
Energieeffizienz Landwirtschaft, Gartenbau

- Technikberatung und Konzeption
- Erstellung betriebliche Energieeinsparkonzepte
- Umsetzungsbegleitung
- Biodiversitätsberatung

Auswahl Förderprogramm

WWW.BAFA.DE

- Energie
 - Energieeffizienz
 - Bundesförderung für Energieeffizienz in der Wirtschaft
 - Modul 1: Querschnittstechnologien
 - Modul 2: Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien
 - Modul 3: MSR, Sensorik und Energiemanagement-Software
 - **Modul 4: Energiebezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen**
 - Kälte- und Klimaanlage
 - Bundesförderung für Energieberatung
 - Div.



Quelle: www.bafa.de – Seite Energie, 27.11.2019

Antragsverfahren / Herausforderungen

Online – über das Antragsportal

Angaben zum antragsstellenden Unternehmen:

- *Auszug:*
- Wirtschaftszweigklassifikation
- Anzahl Beschäftigte
- Jahresbilanzsumme
- Jahresumsatz
- Prüfung der KMU-Kriterien



The screenshot shows the Bafa online application portal. At the top, there is a navigation bar with 'www.bafa.de | Kontakt' and a logo for 'Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle'. Below this is a progress bar with steps: '1. Daten eingeben', '2. Dateien hochladen', '3. Daten bestätigen', '4. Daten gesendet'. The main heading is 'Investitionsprogramm - Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss'. The form is titled 'Datenschutzrechtliche Belehrung' and contains a section for 'Hinweise zum Datenschutz' with a '1. Verantwortlicher, Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:' section. Below this is an 'Einwilligungserklärung gemäß Artikel 7 DSGVO' with a checkbox for 'Die obengemachten Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.' The 'Art der Förderung' section has two radio button options: 'Ich beantrage eine Förderung nach "De-minimis" und bestätige, dass die Gesamtsumme der Fördermittel aus diesem und anderen Förderprogrammen, die das antragstellende Unternehmen in dem betreffenden Steuerjahr sowie in den zwei vorausgegangenen Steuerjahren erhalten hat, nicht mehr als 200.000 € (Straßentransportsektor: 100.000 €) beträgt. Mehr zu De-minimis-Beihilfen erfahren Sie unter - http://www.bafa.de/DE/Service/Glossar/_functions/glossar.html?nn=8061938&cms_lv2=8062380.' and 'Ich beantrage eine Förderung nach AGVO'. The 'Mein Antrag bezieht sich auf folgendes Modul der Richtlinie' section has four radio button options: 'Querschnittstechnologie (Einzelmaßnahme) nach 5.1', 'Prozesswärme aus erneuerbaren Energien nach 5.2', 'Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software nach 5.3', and 'Energiebezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen nach 5.4'. The 'Angaben zum antragstellenden Unternehmen' section has input fields for 'Firmenname' and 'Ansprechpartner'.

Quelle: www.bafa.de – Antragsportal, 27.11.2019

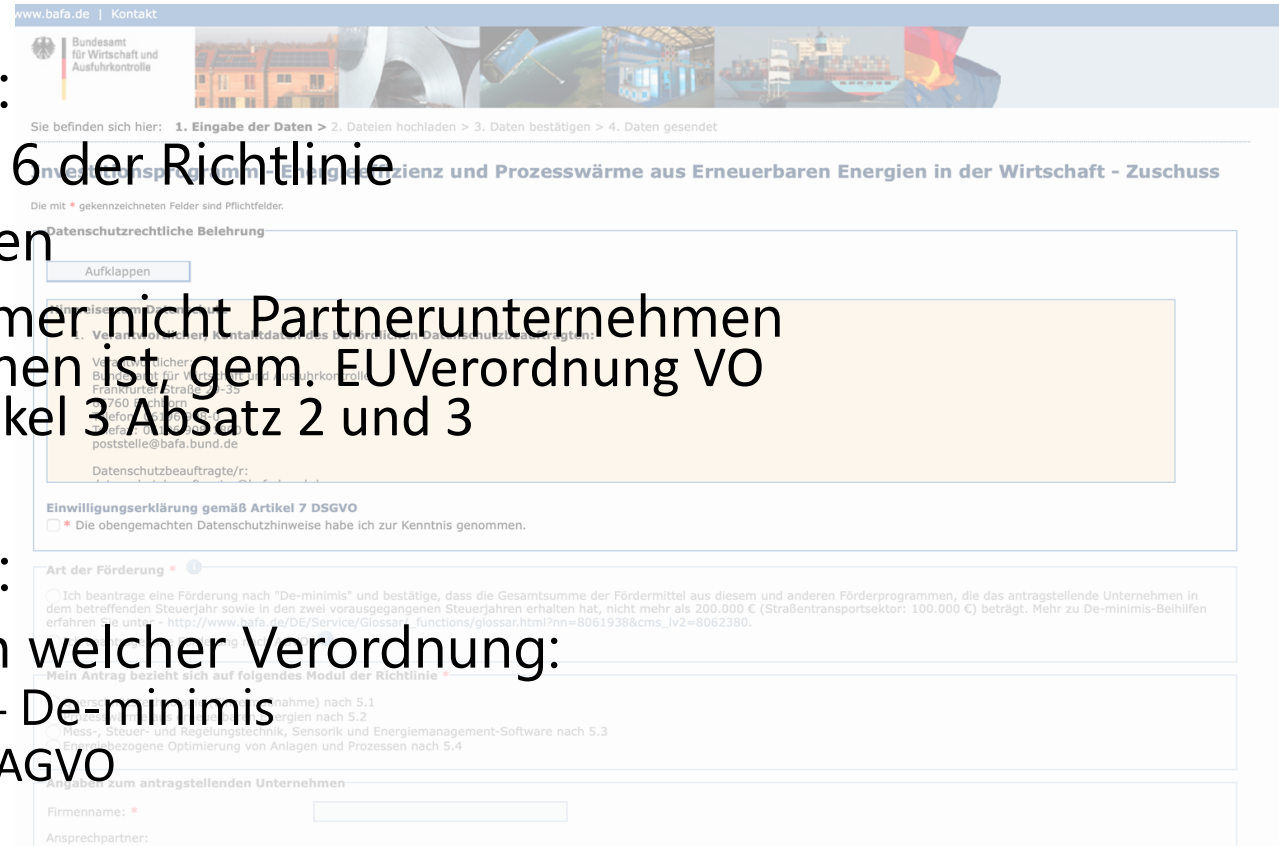
Antragsverfahren / Herausforderung

Angaben und Bestätigungen:

- Antragsberechtigt nach Ziffer 6 der Richtlinie
- Vorhaben noch nicht begonnen
- Bestätigung das Auftragsnehmer **nicht Partnerunternehmen** oder Verbundenes Unternehmen ist gem. EU Verordnung VO (EU) Nr. 651/2014 Anhang 1 Artikel 3 Absatz 2 und 3

Fragestellung zum Vorhaben:

- Entscheidung Förderung nach **welcher Verordnung:**
 - Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 - De-minimis
 - Verordnung (EU) Nr. 651/2014 - AGVO



www.bafa.de | Kontakt

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Sie befinden sich hier: 1. Eingabe der Daten > 2. Dateien hochladen > 3. Daten bestätigen > 4. Daten gesendet

Investitionsförderung für Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Datenschutzrechtliche Belehrung

Ich bestätige, dass ich die oben genannten Angaben wahrheitsgemäß gemacht habe und die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben übernehme. Ich habe die Datenschutzrichtlinien des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BWA) gelesen und verstehe die Bedeutung der Angaben. Ich habe die Datenschutzerklärung des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BWA) gelesen und verstehe die Bedeutung der Angaben. Ich habe die Datenschutzerklärung des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BWA) gelesen und verstehe die Bedeutung der Angaben.

Verantwortlicher für den Kontakt des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BWA) ist die Geschäftsstelle des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BWA), Postfach 10 15 53, 10557 Berlin, Telefon: +49 (0) 30 2663-1000, Telefax: +49 (0) 30 2663-1001, E-Mail: poststelle@bafa.bund.de

Datenschutzbeauftragte/r: _____

Einwilligungserklärung gemäß Artikel 7 DSGVO

Die obengemachten Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.

Art der Förderung

Ich beantrage eine Förderung nach "De-minimis" und bestätige, dass die Gesamtsumme der Fördermittel aus diesem und anderen Förderprogrammen, die das antragstellende Unternehmen in dem betreffenden Steuerjahr sowie in den zwei vorausgegangenen Steuerjahren erhalten hat, nicht mehr als 200.000 € (Straßentransportsektor: 100.000 €) beträgt. Mehr zu De-minimis-Beihilfen erfahren Sie unter: http://www.bafa.de/Service/Glossar/functions/glossar.html?nn=8061938&cms_lv2=8062380.

Mein Antrag bezieht sich auf folgendes Modul der Richtlinie

Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software nach 5.3

Energiebezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen nach 5.4

Anbieter zum antragstellenden Unternehmen

Firmenname: *

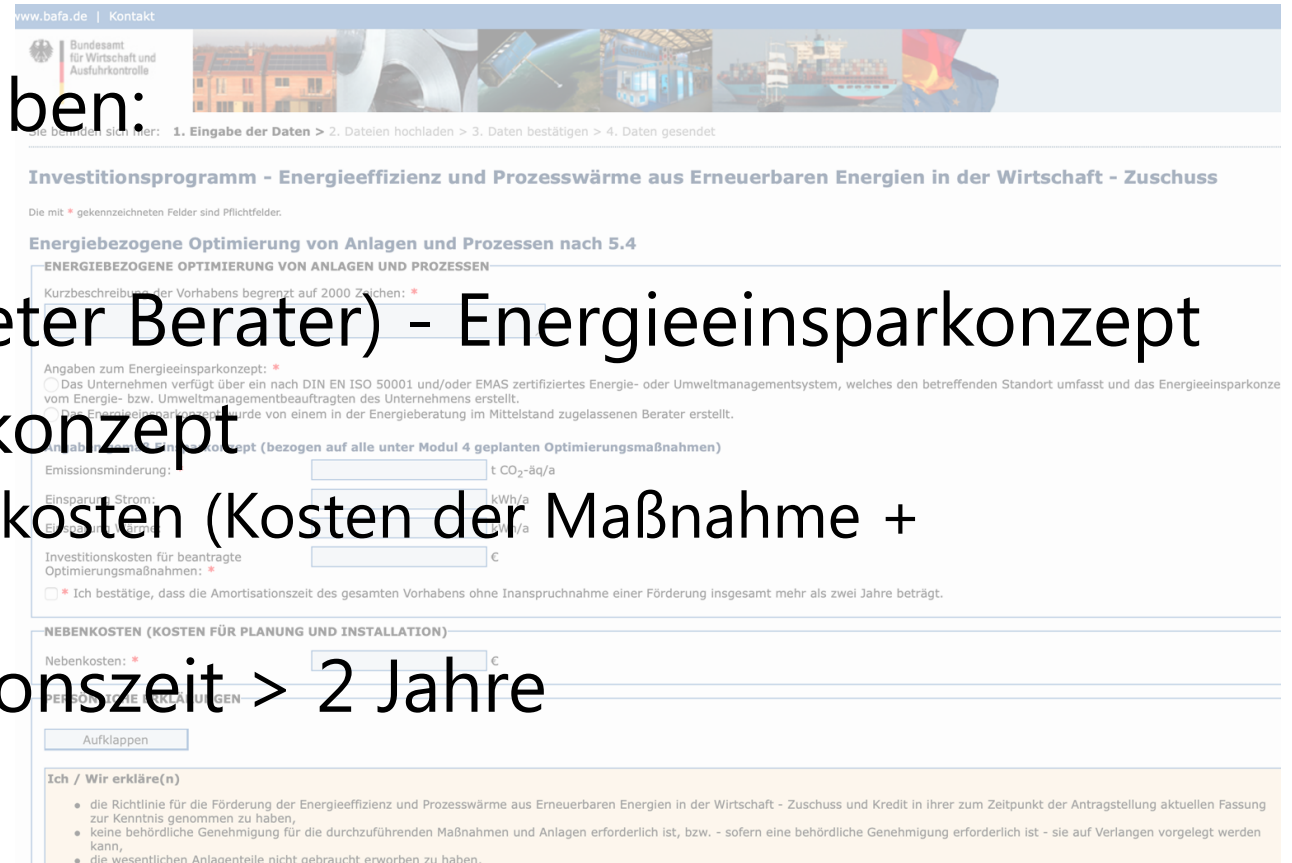
Ansprechpartner:

Quelle: www.bafa.de – Antragsportal, 27.11.2019

Antragsverfahren / Herausforderung

Fragestellung zum Vorhaben:

- Kurzbeschreibung
- Beraternummer (Gelisteter Berater) - Energieeinsparkonzept
- Angaben gem. Einsparkonzept
 - t CO₂-äq/a, Investitionskosten (Kosten der Maßnahme + Nebenkosten)
- Bestätigung Amortisationszeit > 2 Jahre



www.bafa.de | Kontakt

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Sie befinden sich hier: 1. Eingabe der Daten > 2. Dateien hochladen > 3. Daten bestätigen > 4. Daten gesendet

Investitionsprogramm - Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Energiebezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen nach 5.4

ENERGIEBEZOGENE OPTIMIERUNG VON ANLAGEN UND PROZESSEN

Kurzbeschreibung des Vorhabens begrenzt auf 2000 Zeichen: *

Angaben zum Energieeinsparkonzept: *

Das Unternehmen verfügt über ein nach DIN EN ISO 50001 und/oder EMAS zertifiziertes Energie- oder Umweltmanagementsystem, welches den betreffenden Standort umfasst und das Energieeinsparkonzept vom Energie- bzw. Umweltmanagementbeauftragten des Unternehmens erstellt.

Das Energieeinsparkonzept wurde von einem in der Energieberatung im Mittelstand zugelassenen Berater erstellt.

Investitionsprogramm (bezogen auf alle unter Modul 4 geplanten Optimierungsmaßnahmen)

Emissionsminderung: t CO₂-äq/a

Einsparung Strom: kWh/a

Einsparung Wärme: kWh/a

Investitionskosten für beantragte Optimierungsmaßnahmen: €

* Ich bestätige, dass die Amortisationszeit des gesamten Vorhabens ohne Inanspruchnahme einer Förderung insgesamt mehr als zwei Jahre beträgt.

NEBENKOSTEN (KOSTEN FÜR PLANUNG UND INSTALLATION)

Nebenkosten: €

PERSONELLE ERKLÄRUNGEN

Aufklappen

Ich / Wir erkläre(n)

- die Richtlinie für die Förderung der Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss und Kredit in ihrer zum Zeitpunkt der Antragstellung aktuellen Fassung zur Kenntnis genommen zu haben,
- keine behördliche Genehmigung für die durchzuführenden Maßnahmen und Anlagen erforderlich ist, bzw. - sofern eine behördliche Genehmigung erforderlich ist - sie auf Verlangen vorgelegt werden kann,
- die wesentlichen Anlagenteile nicht gebraucht erworben zu haben,

Quelle: www.bafa.de – Antragsportal, 27.11.2019

Antragsverfahren / Herausforderung

Antrag abschließen:

• Unterlagen

• Energie

• Ggf. An

• Nach

Bestätigung

Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Bitte beachten Sie:

- Die nachfolgenden Angaben sind subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB in Verbindung mit § 2 SubvG
- Mit dem Vorhaben darf keinesfalls vor Antragstellung und grundsätzlich erst nach Erteilung des Zuwendungsbescheids begonnen werden. Von dieser Regelung kann bei Vorliegen nachvollziehbarer Gründe abgewichen werden, wenn ein Abwarten des Zuwendungsbescheides im Einzelfall unzumutbar wäre.
- Der Einzelfall ist konkret zu beschreiben und nachvollziehbar zu begründen. Gründe können z. B. sein:
 - Aufgrund von langen Lieferzeiten bzw. Lieferengpässen beim Hersteller muss die Bestellung der Anlage unverzüglich erfolgen.
 - Die langfristig eingeplanten Stillstandzeiten der Anlagen für die Umsetzung des Vorhabens können nicht verschoben werden bzw. würden zu unverhältnismäßig hohen Zusatzkosten führen.
 - Die Investition kann mit Blick auf entsprechende Abnahmeverträge nicht verschoben werden.
 - Die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns ist abzuwarten.

1 Antragstellendes Unternehmen

Ich / Wir erkläre(n)

- die Richtlinie für die Förderung der Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss und Kredit in ihrer zum Zeitpunkt der Antragstellung aktuellen Fassung zur Kenntnis genommen zu haben,
- keine behördliche Genehmigung für die durchzuführenden Maßnahmen und Anlagen erforderlich ist, bzw. - sofern eine behördliche Genehmigung erforderlich ist - sie auf Verlangen vorgelegt werden kann,
- die wesentlichen Anlagenteile nicht gebraucht erworben zu haben,

Quelle: www.bafa.de – Antragsportal, 27.11.2019

Antragsverfahren / Herausforderung

- | • Zeitlicher Ablauf – BAFA-Antragsstellung (Modul 4): | <u>Zeitaufwand</u> |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme zur IFB oder Energieberater • Klärung möglicher Beratungsförderung und Projektunterstützung durch die IFB | } 2 - 4 Wochen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung Energieeinsparkonzept zum Vorhaben durch einen gelisteten Energieberater | 2 – 4 Wochen
<small>(je nach Komplexität)</small> |
| <ul style="list-style-type: none"> • Antragsstellung BAFA – Modul 4 <ul style="list-style-type: none"> • Variante 1: mit Vorzeitigen Maßnahmenbeginn • Variante 2: ohne Vorzeitigen Maßnahmenbeginn | 8 Wochen
20 Wochen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Auftragsvergabe | <hr style="width: 100%; border: 0.5px solid black;"/> nach 3 – 7 Monaten |
| <ul style="list-style-type: none"> • Verwendungsnachweis (BAFA + IFB) • Auszahlung der Fördermittel (BAFA) | nach 6 - 12 Monaten |

Zusammenfassung

- Verhältnismäßig einfache Antragstellung durch Onlineportal.
- Planen Sie ausreichend Zeit ein!
- Informieren Sie sich über notwendige Daten.
- Seien Sie sorgfältig bei der Einreichung von Unterlagen.
- Lassen Sie sich professionell begleiten!

Appell:

Sein Sie jetzt aktiv!

Nutzen Sie den Anreiz der Fördergeldgeber!

Werden Sie innerhalb der nächsten 2 – 5 Jahre CO₂-Neutral!

Vielen Dank!

Kontakt:

Telefon 040 369 17 818

Fax 040 369 17 825

Buntspechtweg 19

22547 Hamburg

ebeling@t-green.de

www.t-green.de



Dipl. - Ing. Torge Ebeling